



Gemeindezeitung

W I E S I N G

Informationsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde

Jahrgang 7

September 2010

Folge 26

INHALT

<i>Der Bürgermeister</i>	S. 2
<i>Gemeinderats- sitzungsprotokoll</i>	S. 3 - 4
<i>Volksschule Wiesing</i>	S. 5
<i>Oldtimerclub EV Leuchtwurm</i>	S. 6
<i>Tag des Ehrenamtes Personelles Tischfußballturnier</i>	S. 7
<i>FC Wiesing</i>	S. 8 - 9
<i>BMK Wiesing</i>	S. 10 - 11
<i>Schützenkompanie Wiesing</i>	S. 12-14
<i>Standesfälle Gemeinde Wiesing</i>	S. 15
<i>FFW Wiesing</i>	S. 16



Die neue Volksschule

Nach 1½ Jahren Bauzeit konnte unsere neue Volksschule ihrer Bestimmung übergeben werden. Dies geschah durch eine feierliche Einweihungsfeier mit Festmesse am Samstag, den 18. September 2010.

Zu dieser Feier konnten neben Landeshauptmann Günther Platter, NR Hermann Gahr, BH Dr. Karl Mark weitere zahlreiche Ehrengäste, sowie eine große Schar Wiersingerinnen und Wiersinger begrüßt werden. Nach den Eröffnungsworten von Bürgermeister Alois Aschberger, sowie Landeshauptmann Günther Platter und VS-Direktorin Egger Eva wurden noch einige Aufführungen der Wiesinger Kinder vorgetragen. Danach konnte man sich am Grillbuffett stärken und den Tag gemütlich ausklingen lassen. An dieser Stelle möchten wir Allen Beteiligten zum gelingen dieser schönen Einweihungsfeier danken.



ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr
 Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr
 Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18
 E-Mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Es ist vollbracht! Mit dieser Ansage konnte ich am Samstag den 18. September meine Rede zur feierlichen Eröffnung der neuen Volksschule beginnen. Mit der neuen Schule können wir unseren Schülerinnen und Schülern, unserem Lehrkörper aber auch mit der neuen Turnhalle unseren Sportvereinen die besten Möglichkeiten für einen zeitgemäßen Unterricht, sowie für alle sportlichen Tätigkeiten bieten. Ich möchte mich noch einmal bei allen bedanken, die zum guten Gelingen unserer neuen Volksschule aber auch zur Einweihungsfeierlichkeit beigetragen haben. Die vielen Besucher beim Tag der offenen Tür sind auch Beweis dafür, dass die neue Volksschule großes Interesse bei den Wiesingerinnen und Wiesingern hervorgerufen hat.

Ein weiteres Highlight im heurigen Sommer war die Durchführung des Schützenbataillonsfestes in Wiesing. Die tadellose Organisation unserer Schützenkompanie war Grund dafür, dass für alle anwe-

senden Kompanien, aber auch alle Gäste ein bleibender Eindruck über den Zusammenhalt in unserem Dorf hinterlassen wurde. Ich möchte mich hier ganz besonders bei der Schützenkompanie unter der Leitung von Obmann und Hauptmann Rüdiger Wachter, stellvertretend für die ganze Kompanie, aber auch bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken.

Nicht unlängst hatte ich die Möglichkeit anlässlich des „Tag des Ehrenamtes“ wieder mit einigen engagierten Wiesingerinnen und Wiesingern nach Vomp zu fahren und dort gemeinsam deren Auszeichnung aus der Hand unseres Landeshauptmannes Günter Platter entgegenzunehmen.

Ich möchte mich auch hier bei allen Geehrten und Ausgezeichneten recht herzlich für deren Einsatz in den verschiedensten Bereichen unserer Gemeinde recht herzlich bedanken. Es wurden dabei folgende Personen geehrt:

(Meixner Angelika, Huber Andrea, Pirchner Irmgard, Lörgetbohrer Max und Krimbacher Johann). Nach den vielen Feierlichkeiten im heurigen Jahr, sind wir nun dabei viele Weichen für das nächste Jahr zu stellen. Die Ansiedelung von Betrieben ist dabei das oberste Gebot. Im Herbst werden nun noch einige kleinere Asphaltierungsarbeiten in den verschiedensten Teilen unseres Dorfes durchgeführt. Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die gemeinsam mit mir an der Weiterentwicklung unseres Dorfes arbeiten.

Mit den besten Grüßen
Euer Bürgermeister



Aschberger Lois

Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz am 18. Oktober 2010 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. *Keine Voranmeldung erforderlich!*



Besuchen Sie unsere
Homepage:

www.wiesing.tirol.gv.at

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 14.07.2010

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gst.-Nr. 439 in Sonderfläche Garage für landwirtschaftliche Geräte (Antragsteller: Rainer Erich);

Der Bürgermeister erläutert kurz das Widmungsansuchen von Herrn Rainer Erich. Es gibt diesbezüglich eine Stellungnahme vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Agrarwirtschaft. Darin wird hervorgehoben, dass für die Errichtung eines landwirtschaftlichen Geräteabstellraumes eine positive Stellungnahme abgegeben wird, um das Abstellen von landwirtschaftlichen Maschinen in einer Garage zu ermöglichen. Der Erweiterung des bestehenden Hackschnitzzellagers wird aber – wie in einem früheren Ansuchen beantragt – keine Zustimmung erteilt. Im Gemeinderat wird die Situation grundsätzlich ähnlich gesehen, wobei aber auch angemerkt wird, dass es auf keinen Fall zu einer Widmung für ein Wohnhaus in diesem Bereich kommen darf.

Beschluss:

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 14.07.2010 einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des gültigen Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche der Gst.-Nr. 443/6 KG. Wiesing (Antragsteller: Rainer Erich, 6200 Jenbach) nach den Bestimmungen der §§ 64, 67 und 68 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 (TROG 2001) und planlicher Darstellung von Architekt Dipl.-Ing. Christian Kotai zu genehmigen. Der Entwurf sieht die Umwidmung dieser Fläche in Sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude SLG-3 Geräteabstellraum gemäß § 47 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 (TROG 2001) vor.

Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gst.-Nr. 963/187 (Antragsteller: Brandacher Johann);

Der Bürgermeister bringt eingangs Erläuterungen zum geplanten Bebauungsplan vor: Es ist vorgesehen, 8 eher kleinere Wohnungen auf dem besagten Grundstück unterzubringen. Die vorliegenden Entwürfe werden auch dem Gemeinderat zur Besichtigung vorgelegt. Die vorgesehene Bebauungsdichte ist mit 0,7 als eher moderat anzusehen. Der Bürgermeister spricht sich auch dafür aus, generell keine großen Wohnblöcke mit zu hoher Bebauungsdichte zu errichten.

GR. Geisler Markus sieht die Zufahrtssituation in diesem Bereich, sowie auch bei manch anderen Projekten in der Rofansiedlung, wie z. B. das Eck beim Haus Wehrberger als eher problematisch an.

Von GR. Gerhard Lörgetbohrer wird in diesem Zusammenhang auch die zum Teil problematische Verkehrssituation im Außerdorf angesprochen. Daraufhin entspringt eine allgemeine Diskussion zum Thema Verkehr. In diesem Zusammenhang wird vom Bürgermeister angemerkt, dass natürlich auch jeder selbst der ein Auto besitzt, zum Individualverkehr seinen Beitrag leistet. Es gibt aber verschiedene Projekte, wie z. B. Neueinbindung im Außerdorf, Direktanschluss der Rofansiedlung über die Achenseestraße, Neuanbindung Erlach zur Achenseestraße und Lärmschutzwand. Diese geplanten Projekte sollten in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Anschließend wird noch eine allgemeine Diskussion über Widmungen, etc. geführt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 14.07.2010 einstimmig die Auflegung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gst.-Nr. 963/187 KG. Wiesing (Eigentümer: Brandacher Johann, 6210 Wiesing) nach einem Entwurf von Architekt Dipl.-Ing. Christian Kotai, 6200 Jenbach, gemäß § 65 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 (TROG 2001) beschlossen. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die Erlassung des Bebauungsplanes. Dieser Beschluß wird allerdings nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Durchführung von Reinigungsarbeiten in der neuen Volksschule;

Im Herbst wird die neu umgebaute Volksschule in Betrieb gehen. Es haben sich durch die Vergrößerung der Schule und durch den Turnsaalneubau die Reinigungsflächen mehr als verdreifacht. Der Bürgermeister bringt in seinen Ausführungen vor, dass eine Variante mit eigenen Reinigungskräften insgesamt zwar etwas teurer sein wird, aber insgesamt Vorteile bringen sollte. Der Vizebürgermeister ist ein vehementer Verfechter der Variante, eigene Leute anzustellen, weil mit Reinigungsfirmen die Qualität oftmals zu wünschen lässt. Der Bürgermeister ergänzt auch, dass insgesamt mit Kosten für Reinigungsmittel von ca. € 8.000,-- - 10.000,-- pro Jahr anzusetzen sind.

GR. Stimpfl Kurt ist der Meinung, dass wohl eher ein Schulwart für dieses große Gebäude erforderlich wäre. In der allgemeinen Diskussion wird auch noch angesprochen, dass für die Benützung der Turnhalle mit den Vereinen eine vernünftige Regelung bezüglich möglicher Gebühren und Ausgabe von Schlüsseln gefunden werden muss. Es werden aber auch weiterhin Fremdleistungen durch eine Reinigungsfirma, wie z. B. Fenster, Fassaden, etc. erbracht werden müssen. Die genaue Aufteilung wird nach einer Einlaufphase entschieden werden. Die Vorstellung der Bewerber/innen erfolgt im Gemeindevorstand.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausschreibung von 2 Halbtageskräften zu je 20 Wochenstunden für die Reinigung der Volksschule ab dem Schuljahr 2010/2011. Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz.

Verschiedene Spendengesuche und Zuschüsse;

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Auszahlung der im Budget vorgesehenen Unterstützung der Schützenkompanie Wiesing für das Jahr 2010. Gleichzeitig übergibt der Bürgermeister an die Gemeinderäte Einladungen für das anstehende Bataillonsfest vom 16.-18.07.2010.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die budgetierte Förderung für die Schützenkompanie Wiesing für das Jahr 2010 in der Höhe von € 1.500,--



Unsere neue Volksschule *„Impressionen der Einweihungsfeier“*



Der Oldtimerclub

„DIE ÖLIGEN WIESINGA“ stellt sich vor:

Die Leidenschaft und Freude an alten Traktoren sowie Geselligkeit waren die Triebfeder zur Gründung eines neuen Vereines. Gegründet wurde der Verein im Dezember 2009. Der derzeitige Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen: Andreas Seeber (Obmann), Bernd Schlögl (Schriftführer) und Hannes Prünster (Kassier). Ein Höhepunkt im bisherigen Vereinsleben war die Abhaltung eines Gassenfestes in der Rofansiedlung am 07. August 2010. Wer Interesse hat dem Verein beizutreten meldet sich unter der Tel.nr. 0676/849273565 (oder helga.seeber@aon.at bzw. woody2410@gmx.at)



1 Reihe v.l.n.r. Bernd Schlögl, Bernadette Schlögl, Hannes Prünster

2 Reihe v.l.n.r. Armin Brandmayr, Helga Seeber, Andreas Seeber, Barbara Schwab, Brigitte Leitinger

Der EV Leuchtwurm Wiesing informiert:

Am 10. Juli 2010 veranstaltete der EV-Leuchtwurm Wiesing bereits zum 19. Mal das alljährliche Dorfturnier. Es nahmen 15 Mannschaften teil welche der Hitze trotzten und viel Kampfgeist bewiesen. Wie auch die Mannschaft der Bäckerei EZEP, die sich zwar tapfer verteidigte, es aber dann leider doch nur für den letzten Platz reichte. Den 1. Rang und somit Dorfmeister wurde die Mannschaft „Hüttenzauber“, den 2. Rang erreichten „Die Unglaublichen“ und den 3. Platz belegte die Mannschaft „Böck & Friends“. Wir danken den vielen Mannschaften für die Teilnahme und hoffen, dass sich auch nächstes Jahr wieder viele Wiesinger Vereine und Mannschaften melden werden. **Stock Heil**



Tag des Ehrenamtes

Am 13. September 2010 fand in Vomp der Tag des Ehrenamtes für den Bezirk Schwaz statt. Bei dieser Veranstaltung wurden Personen, die sich im örtlichen Vereinsleben, im Sozialbereich und in kirchlichen Ämtern Verdienste erworben haben, auf Vorschlag der Gemeinde geehrt. Die geehrten Personen sind: Huber Andrea, Meixner Angelika, Pirchner Irmgard, Lörgetbohrer Max und Krimbacher Johann.



Personelles:

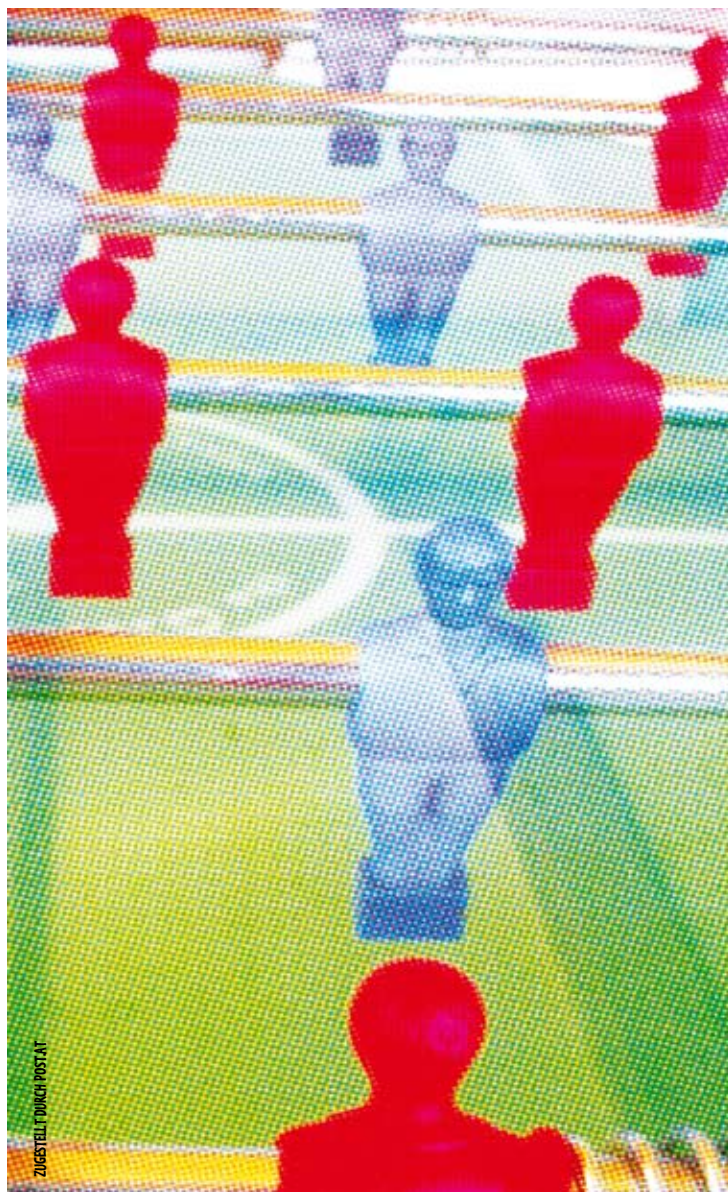
Durch den Bau der neuen Volksschule ist auch der Aufwand für Reinigungsarbeiten stark angestiegen.

Um das Haus sauber und in Schuss zu halten wurden zwei Wiesingerinnen **Monika Öfner und Monika Trinkl** mit der Durchführung der Reinigungsarbeiten betraut.



7. KULTURTRICHTER BALL Tischfuss TURNIER

19.11.10 > 19.30 UHR
GH. WALDRUH > WIESING
MIT ANSCHLIESSENDER CORDOBA GEDÄCHTNISPARTY



ZUGESTELLT DURCH POSTAL

- > ES GILT DAS KULTURTRICHTER REGELWERK.
- > 2ER MANNSCHAFTEN AB 16 JAHRE
- > NENNSCHLUSS BIS 17.11.10
- > NENNGELD EURO 12,00 PRO TEAM
- > ANMELDUNG: TEL. 0650 4283198 AB 18:00 UHR
ODER KULTURTRICHTER@GMAIL.COM



Kinderfußball und Riesen Wuzzler-Turnier des FC Wiesing

Am Freitag, dem 20. August 2010, veranstaltete der FC Wiesing am Fußballplatz das Kinderfußballturnier der U9-Mannschaften. Insgesamt traten 8 Fußball-Teams gegeneinander an. Den Sieg errangen die jungen Kicker der Nachbargemeinde Münster A, dicht gefolgt von Uderns und Brixlegg. Unsere Wiesinger Jungs erreichten wie auch schon im letzten Jahr den hervorragenden vierten Platz. Außerdem gab es an diesem Tag auch einen Gazzler-Wettbewerb, den Marco Prajo aus Vomp für sich entscheiden konnte. Bei der Tombola konnten sich die Kinder über FC Wacker Innsbruck-Dressen, Tormannhandschuhe usw. freuen.



Am darauffolgenden Tag fand das zweite RiesenWuzzler-Turnier des FC Wiesing statt. Nach dem letztjährigen Dauerregen war Petrus den Wuzzlern heuer wohl gesonnen, und geizte nicht mit Plusgraden. Insgesamt 21 Mannschaften nahmen die Herausforderung im RiesenWuzzler an und kämpften tapfer um den Sieg. Nach einer heißen Gruppenphase stiegen die fünf besten Mannschaften sowie ein Lucky Loser in die Finalphase auf. Dort kämpften sie im K.O.-System um den begehrten Siegerpokal. In einem spannenden Finalspiel setzte sich schlussendlich die Schützenkompanie Wiesing gegen die Mannschaft „Feuchtes Eck“ durch. Den dritten Platz belegte die Mannschaft „FC Dikat“. Der letztjährige Sieger die Bundesmusikkapelle Wiesing erreichte heuer Platz 8.



Nach den Spielen und der Preisverleihung wurde es dann noch einmal spannend, als bei der Tombola ein Weber-Grill mit allem Drum und Dran als Hauptpreis verlost wurde. Der glückliche Gewinner war Karl Knapp vom Volkstanzkreis Wiesing.

INFO Kindertraining!

Das Kindertraining findet immer mittwochs ab 17:15 Uhr am Wiesinger Fußballplatz statt. Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen, am Training teilzunehmen. Für nähere Informationen und Anmeldungen stehen die Kinderbetreuer des FC Wiesing Markus Wohlfarter (Tel. 0699/17083949) und Josef Hochstaffl (Tel. 0676/7199215) jederzeit gerne zur Verfügung.

INFO Nachwuchs gesucht!

- Willst du in einem Hobby-Fußballverein kicken?
- Bist du ca. 16 Jahre alt?
- Möchtest du am Vereinsleben teilhaben?

Wenn ja, dann komm' einfach mittwochs um 18:00 Uhr zum Training am Wiesinger Fußballplatz!





Bundesmusikkapelle Wiesing

Vereinsregister ZVR-Zahl 142945450
 Obmann **Andreas Mayr** – Tel. 0664-2550712
 A- 6210 Wiesing – Erlach 210 - www.bmk-wiesing.com



Abschlusskonzert für die Kinderkrebshilfe Tirol

Am Freitag, 10. September schloss die Bundesmusikkapelle Wiesing die Konzertsaison 2010 mit einem Abschiedskonzert für Kapellmeister Andreas Astner ab. Nach neun Jahren am Dirigentenpult der Bundesmusikkapelle Wiesing legt unser Andi mit Jahresende den Taktstock in Wiesing beiseite und will ein ruhigeres Musikantenleben beginnen. Gespielt wurde ein buntes Programm mit den Lieblingsstücken der letzten Jahre, Egerländer und moderne Ohrwürmer, die Wiesinger Weisenbläser und die Jugendkapelle Jenbach-Wiesing waren zu hören. Der Gemeindesaal in Wiesing war zum Bersten voll und besonders die Jugendkapelle Jenbach-Wiesing begeisterte das Publikum. Den Reinerlös dieser Veranstaltung stellte heute die Bundesmusikkapelle Wiesing der Kinderkrebshilfe Tirol als Spende zur Verfügung. Die Vizepräsidentin der Tiroler Kinderkrebshilfe, Ursula Mattersberger, freut sich über den Einsatz der Bundesmusikkapelle Wiesing für die Kinderkrebshilfe und dankt für die Spende von Euro 1.076,13. Diesen Dank gibt die BMK-Wiesing sehr gerne an alle spendierfreudigen Besucherinnen und Besucher des Abschlusskonzertes weiter. (Wiesing: 2010-09-21).



Jugendkapelle Jenbach-Wiesing



Bundesmusikkapelle Wiesing



Kpm. Andi Astner und
 Obmann Andi Mayr



Ursula Mattersberger (Vizepräsidentin Kinderkrebshilfe Tirol) dankt allen Spendern



Bundesmusikkapelle Wiesing



Vereinsregister ZVR-Zahl 142945450
 Obmann **Andreas Mayr** – Tel. 0664-2550712
 A- 6210 Wiesing – Erlach 210 - www.bmk-wiesing.com

Ing. Werner Kreidl: Der Bezirkskapellmeister übernimmt ab 2011 die Musikalische Leitung der Bundesmusikkapelle Wiesing

Der 1942 in Schwaz geborene und in Jenbach lebende Musiker, Komponist und Bezirkskapellmeister des Musikbundes Schwaz, Ing. Werner Kreidl, wird ab 2011 den Dirigentenstab und damit die musikalische Leitung der Bundesmusikkapelle Wiesing übernehmen. Werner Kreidl erlernte im Alter von 10 Jahren bei der Musikkapelle Jenbach Flügelhorn. Mit 16 Jahren war er Gründungsmitglied des Jazzkellers Studio 12 in Schwaz. Von 1961 – 1965 musizierte er bei der Militärmusik Tirol. In dieser Zeit studierte er am Konservatorium Innsbruck Trompete und Schlagzeug. Von 1971 – 1985 war er musikalischer Leiter der Jugendmusik Swarovski Wattens. In weiterer Folge war er Kapellmeister bei den Musikkapellen Weer, Jenbach und Weerberg. Seit 2001 ist Werner Kreidl Bezirkskapellmeister des Musikbundes Schwaz. Zu seinen Kompositionen zählen zahlreiche Märsche, Fanfaren, ein Flügelhornsolostück (Ländliche Idylle), Konzertwalzer und eine Messe für Blasorchester. Werner Kreidl hat als Komponist bereits in das vom Tiroler Blasmusikverband herausgegebene Werk „Blasmusik aus Tirol – Verzeichnis der Komponisten und ihre Werke“ Aufnahme gefunden, ein Beweis seines hohen musikalischen Könnens. Die Musikantinnen und Musikanten der Bundesmusikkapelle Wiesing freuen sich auf den Parademusiker und sind schon auf das musikalische Programm für 2011 gespannt. Der scheidende Kapellmeister Andi Astner und Werner Kreidl sind seit Jahren beste Freunde und freuen sich schon auf die gemeinsame Zeit bei der BMK-Wiesing.



Blasmusikprofis unter sich: Markus Astner – Werner Kreidl – Andi Astner

Schützenkompanie Wiesing

Bataillonsfest

Die Schützenkompanie Wiesing lässt das Bataillonsfest des Schützenbataillons Schwaz 2010 in Wiesing kurz Revue passieren und deshalb präsentieren wir euch den Festablauf noch einmal chronologisch.

Zeltaufbau:

Der Aufbau des Festzeltes erfolgte mit Hilfe eines Zeltmeisters und mit tatkräftiger Unterstützung freiwilliger Helfer und dauerte von Dienstag, 13.7.2010 bis Freitag, 16.7.2010



1. Festtag:

Das Fest begann am Freitagabend mit dem Einmarsch der Fahne des Bataillons, der Fahnenabordnung der SK Wiesing und der BMK Wiesing.

Anschließend erfolgte der Bieranstich durch Bgm. Alois Aschberger, BH Dr. Karl Mark, Bat. Kdt. Mjr. Karl-Josef Schubert und Hauptmann Rüdiger Wachter. Musikalisch umrahmt wurde der erste Festtag von der BMK Wiesing sowie von der Blaskapelle Karwenka.



2. Festtag:

Am Vormittag wurde der Tiroler Seniorenverband mit ca. 800 Teilnehmern von der SK Wiesing und freiwilligen Helfern verköstigt. Abends sorgten die Zellberg Buam für gute Stimmung.



3. Festtag:

Am Sonntag feierte das Schützenbataillon Schwaz mit seinen 16 Kompanien und zahlreichen Gastkompanien das jährliche Bataillonsfest.

Unter den zahlreichen Ehrengästen befanden sich auch LH Günther Platter, BH Dr. Karl Mark, politische Vertreter des Bezirkes, die Bürgermeister der Umgebung sowie Vertreter des Bundes der Tiroler Schützen. Nach dem Festgottesdienst wurden den Schützenkameraden Zingerle Heinrich, Klammer Hubert sen. und Flöck Johann sen. die „Andreas-Hofermedaille“ für 60jährige Mitgliedschaft übergeben.

Danach erfolgte der Marsch durch das Dorf mit Defilierung beim Gemeindeamt.

Der Festsonntag klang im Zelt mit einem Konzert der BMK Wiesing und mit dem anschließenden Auftritt des Duos „Die Hinterlechner“ aus.



Die Abbauarbeiten begannen noch im Anschluss an das Fest und dauerten bis zum Abend des 19. Juli 2010.

Die SK Wiesing möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Kameraden, freiwilligen Helfern und den Sponsoren für die tatkräftige Mitarbeit bedanken.

Schützen Heil!!



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

23. Juni 2010 Karger Ilse

16. Juli 2010 Reicher Siegfried

02. Juli 2010 Singer Josef

02. September 2010 Breitenlechner Johann

02. Juli 2010 Moser Maria

05. September 2010 Thaler Renate

Das besondere Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Weiss Ilse und Arnold am 21. September 2010

Das besondere Fest der Diamantenen Hochzeit feierten:

Soier Aloisia und Wilfried am 12. Juni 2010

Prada Anna und Max am 29. August 2010

Willkommen im Leben!

04. September 2010 eine Irina
Köchler Silvana und Bernhard

16. September 2010 eine Letizia
Fuchs Jessica und Björn

09. September 2010 einen Elian Yannis
Weigl-Aman Barbara und Aman Wolfgang

16. September 2010 eine Mona Lisa Verena
Schatz Anja und Peter

09. September 2010 einen Peter
Danzl Brigitte und Thomas



Die Gemeinde gratuliert!



85. Geburtstag
Kainer Theresia am
23. August 2010



zum 80. Geburtstag
Prem Friedrich am
05. August 2010



zum 80. Geburtstag
Wimmer Filomena am
17. September 2010



Freiwillige
Feuerwehr Wiesing

Freiwillige
Feuerwehr WIESING
Dorf 19
6210 Wiesing
feuerwehr@wiesing.tirol.gv.at
www.ffwiesing.at

Informiert



Bezirkswettbewerb in Buch

Dieses Jahr waren wir wieder mit 3 Gruppen beim Nassbewerb des Bezirks in Buch dabei.

Leider musste die 1. Gruppe wegen eines technischen Defekts aufgeben, aber die 2 anderen Gruppen belegten die Ränge 4 und 5 von insgesamt 30 gewerteten Gruppen.

Tag der offenen Tür

Wieder um die 100 Feuerlöscher wurden am 19. Juni bei unserem Tag der offenen Tür überprüft. Gut angenommen wurde auch wieder der Überschlagsimulator des ÖAMTC. Viele fuhren mit der **Leiter Fügen** auf über 20m Höhe, um Wiesing mal von oben zu betrachten. Das **Rote Kreuz Schwaz** informierte über lebensrettende Sofortmaßnahmen und der **Zivilschutzverband** über Alarmsignale. **Helmi** unterwies unsere kleinen Besucher in Sachen Verkehrssicherheit. Die **Polizei Jenbach** klärte über Prävention gegen Einbruchdiebstähle in Häusern auf. Natürlich konnte auch jeder wieder mit einem Feuerlöscher einen Entstehungsbrand löschen und unsere Kleinen eine Runde mit dem Feuerwehrauto fahren.



Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit